**Definitionen "Intervision" und "Supervision"**

**Intervision** ist eine [kollegiale Beratung](http://de.wikipedia.org/wiki/Kollegiale_Beratung) in psychosozialen Berufen. Beruflich Gleichgestellte suchen gemeinsam nach Lösungen für ein konkretes Problem. Ein Kollege bringt ein Thema ein, die anderen unterstützen ihn bei der Lösungsfindung. Es werden Fallbesprechungen behandelt, welche von Einzelnen aus einem Team oder aus einer Arbeitsgruppe zusammen getragen, priorisiert und gewählt werden. Die Intervision wird in der Regel durch ei Mitglied der Gruppe moderiert, damit Struktur und Zeit eingehalten werden.

Die Intervision entwickelte sich aus der [Supervision](http://de.wikipedia.org/wiki/Supervision), wo ein professioneller Supervisor die Beratung leitet.

**Literatur**

* Brinkmann, R. (2002): Intervision - Ein Trainingsbuch der kollegialen Beratung für die betriebliche Praxis – I.H. Sauer-Verlag, Heidelberg.
* Spangler, G. (2005): Kollegiale Beratung - Das Heilsbronner Modell; mabase Verlag, Nürnberg
* [Lippmann, E.](http://de.wikipedia.org/wiki/Eric_Lippmann) (2009): Intervision - Kollegiales Coaching professionell gestalten; Springer-Verlag, Berlin Heidelberg, [ISBN 978-3-540-78852-2](http://de.wikipedia.org/wiki/Spezial%3AISBN-Suche/9783540788522)

**Supervision** ([lateinisch](http://de.wikipedia.org/wiki/Latein) für *Über-Blick*) ist eine Form der Beratung für Mitarbeiter, unter anderem in psychosozialen Berufen. Supervisionen werden von einem **Supervisor**, der zumeist eine entsprechende Qualifikation oder Zusatzausbildung hat, geleitet. Einzelpersonen, Gruppen und Organisationen lernen in der Supervision, ihr berufliches oder ehrenamtliches Handeln zu prüfen und zu verbessern. Dazu vereinbaren die Teilnehmer mit dem Supervisor Ziele (z. B. lemniskatische Fragen). Supervision wird hauptsächlich im medizinischen, sozialen, pädagogischen und therapeutischen Bereich genutzt (Sozialarbeiter, Sozialpädagogen, Erzieher, Ärzte, Pflegepersonal, Psychotherapeuten, Lehrer, Pfarrer, etc), und zunehmend auch in der Wirtschaft, wo die Spervision oft "Coaching" genannt wird.